



F M R  
**FRISCHE MANUFAKTUR**  
Rheinland GmbH & Co. KG

# NACHHALTIGKEITSBERICHT 2025

DER  
EDMUND MERL FEINKOST GMBH & CO.KG, SOWIE  
FRISCHE MANUFAKTUR RHEINLAND GMBH & CO.KG  
WESSELINGER STRASSE 18-20  
50321 BRÜHL

HINWEIS: DIE FMR FRISCHE MANUFAKTUR RHEINLAND GMBH & CO. KG IST  
DAS PRODUKTIONSUNTERNEHMEN DER EDMUND MERL FEINKOST GMBH &  
CO. KG.

# INHALT



01 VORWORT

02-03 UNTERNEHMENS PORTRAIT, ZAHLEN & FAKTEN

06 DIE WESENTLICHKEITSMATRIX

07-09 NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE U. PROGRAMM (ESRS 2)

10-11 KLIMAWANDEL (ESRS E1)  
& UMWELTVERSCHMUTZUNG (ESRS E2)

12 WASSER- UND MEERESRESSOURCEN (ESRS E3)

13-14 BIODIVERSITÄT UND ÖKO SYSTEME (ESRS E4)

15-16 RESSOURCENVERBRAUCH UND  
KREISLAUFWIRTSCHAFT (ESRS E5)

17 ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (ESRS S1)

18 ARBEITSBEDINGUNGEN UND SOZIALSCHUTZ (ESRS S2)

19 MENSCHENRECHTE

20 LOKALE ENTWICKLUNG UND REGIONALE  
WERTSCHÖPFUNG (ESRS S4)

21-24 UNSER GLOBALER BEITRAG

25 NACHWORT

# VORWORT

Als Hersteller hochwertiger Feinkostsalate und Patisserie-Desserts tragen wir nicht nur Verantwortung für den Geschmack und die Qualität unserer Produkte, sondern auch für die Auswirkungen unseres Handelns auf Umwelt, Gesellschaft und zukünftige Generationen.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie – von der Auswahl unserer Rohstoffe über die Produktion bis hin zur Auslieferung an den Lebensmitteleinzelhandel.

In diesem Nachhaltigkeitsbericht möchten wir transparent darlegen, welche Maßnahmen wir bereits ergriffen haben, um ökologisch, sozial und ökonomisch verantwortungsvoll zu handeln – und welche Ziele wir uns für die Zukunft setzen. Dabei orientieren wir uns an anerkannten Standards und lassen uns an konkreten Fortschritten messen.

Unser Anspruch ist es, Genuss und Verantwortung in Einklang zu bringen – für unsere Kundinnen und Kunden, unsere Mitarbeitenden und unsere Umwelt.

SUSANNE MERL



# UNTERNEHMENS PORTRAIT

## Qualität, Tradition und Vielfalt

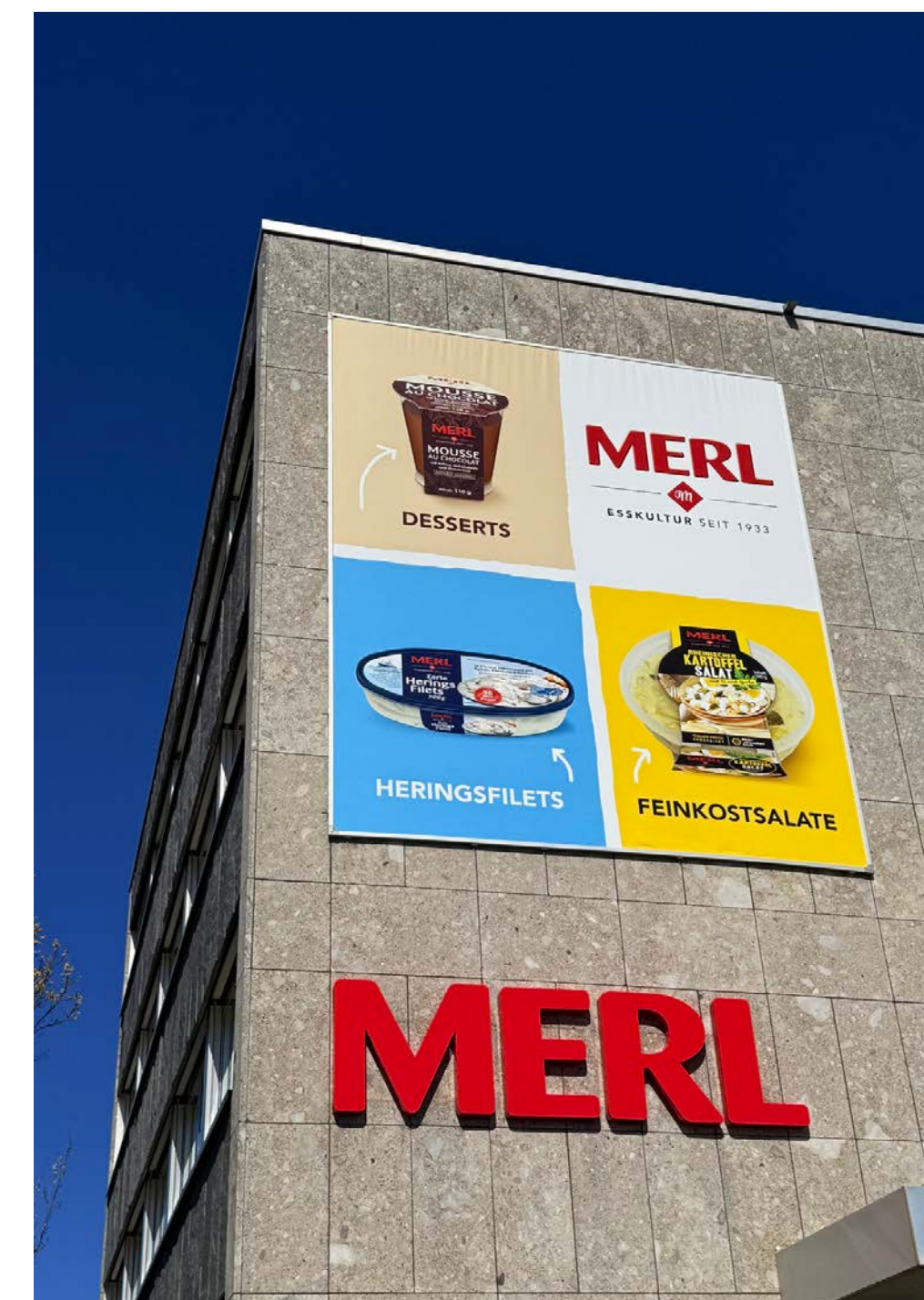
Seit 1933 steht Merl Feinkost für gelebte Tradition, familiäre Werte und kompromisslose Qualität.

Das Unternehmen wird heute in der dritten Generation geführt und beschäftigt rund 118 Mitarbeitende am Standort Brühl (Wesselingener Straße 18–20, 50321 Brühl), an dem hochwertige, regionale Feinkostprodukte, gekühlte Desserts und tiefgekühlte Eissnacks hergestellt werden.

Seit 2018 ist Merl ein stolzer Teil der Wernsing Food Family mit Hauptsitz in Addrup. Durch Vielfalt und Innovationskraft in unserem Schaffen verbinden wir Genuss mit Verantwortung und Nachhaltigkeit.

Wir verzichten weitestgehend auf den Einsatz künstlicher Zusatzstoffe und achten auf schonende Handarbeit bei der Zubereitung unserer Produkte.

Mithilfe durchgängiger Qualitätskontrollen durch das firmeneigene Labor für mikrobiologische und analytische Prüfungen, gewährleisten wir höchste Standards und Produktsicherheit – Merl steht seit über 90 Jahren für zuverlässige und beständige Produktqualität.





FAKTEN ÜBER  
**MERL**



**118 MITARBEITENDE**  
Darunter 31% Frauenanteil.



**ZIEL 1% REDUKTION IN  
GEMISCHTEN ABFÄLLEN  
& METALLSCHROTT ZU  
2024 ERREICHT.**



**158 LIEFERANTEN &  
30 EXPORTLÄNDER**

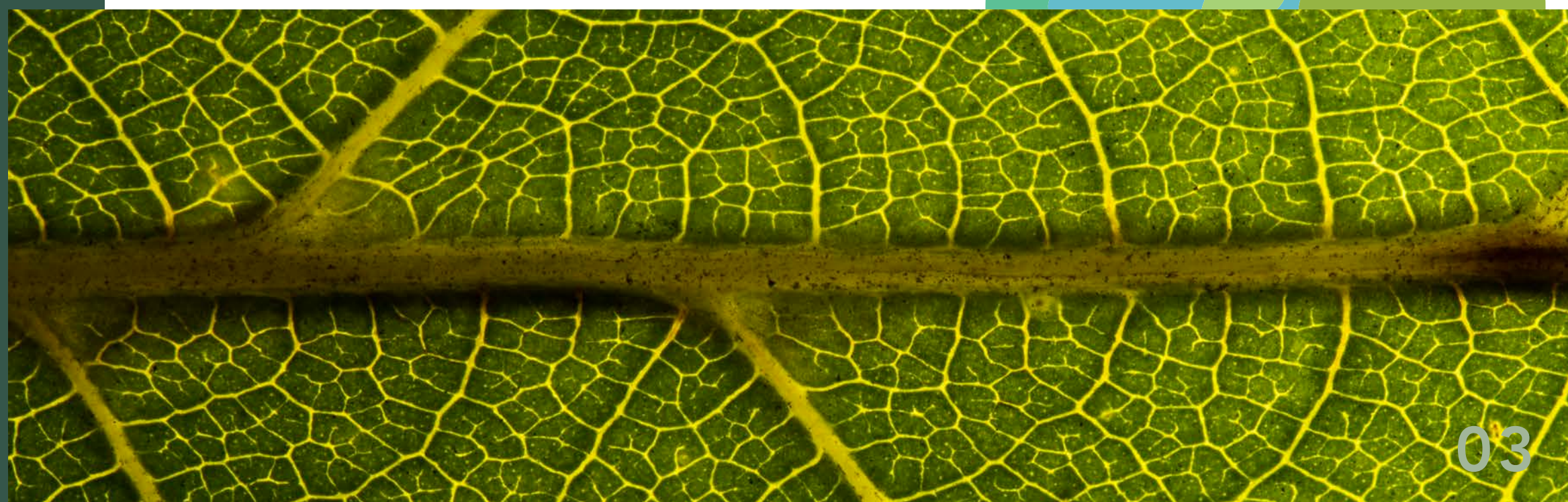


**ZIEL 1% REDUKTION  
IM STROM &  
GASVERBRAUCH ZU  
2024 ERREICHT.**



**32.500M<sup>3</sup>  
WASSERVERBRAUCH**  
Darunter 100% gereinigt &  
1000m<sup>3</sup> Feststoffe separiert.

# ZAHLEN & FAKTEN





## Über den Nachhaltigkeitsbericht (ESRS 1 / Wesentlichkeit)

Nachhaltigkeit ist ein ständiger Prozess und dieser muss permanent und zielgerichtet weiterentwickelt werden. Dazu haben wir ein internes und firmenübergreifendes Managementteam zur Nachhaltigkeit zusammengestellt, das seit einigen Jahren die erforderlichen Schritte ergriffen hat, um einen ersten, umfassenden Nachhaltigkeitsbericht nach den ESRS-Standards zu erstellen.

## Impact-Analyse und Stakeholder-Engagement

Wir haben eine detaillierte Analyse des Impacts auf verschiedene relevante Nachhaltigkeitsthemen sowie eine Analyse und Strukturierung des Stakeholder-Umfeldes durchgeführt. Die Impact-Analyse wurde unterstützt durch eine Benchmark-Analyse der Branche, sowie einer Zusammenstellung der wichtigsten Standards und Richtlinien zur unternehmerischen Nachhaltigkeit. Die Stakeholder-Befragung zu Nachhaltigkeitsthemen startete im Herbst 2023 mittels einer toolgestützten Online-Umfrage. Stakeholder, darunter Mitarbeitende, Produzenten, Lieferanten, Verbände und Kundinnen, haben wir dabei involviert. Die qualitativen und quantitativen Rückmeldungen wurden analysiert und in einem eigenen Strategie-Workshop mit dem Nachhaltigkeitsteam, darunter auch die Unternehmensführung, eingehend besprochen. Die Ergebnisse fließen in die weitere Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie und in die operativen Maßnahmen mit ein.

## Wesentlichkeitsmatrix

Bevor wir die wesentlichen Themen den internen und den externen Stakeholdern zur Bewertung kommuniziert haben, wurde eine Impact-Analyse durchgeführt. Aus der Impact-Analyse erfolgt die Ableitung eines Online-Fragebogens. Aus der Kombination von Stakeholder-Befragung und Impact-Analyse entstand die Wesentlichkeitsmatrix, die die entscheidenden Nachhaltigkeitsthemen für MERL hervorhebt. Die Kernthemen umfassen Abfall- und Wertstoffmanagement, Energieeffizienz und Klimaschutz, Gesundheit und Arbeitssicherheit, Warenverfügbarkeit, regionale Wertschöpfung sowie Innovation und Produktsicherheit.



### Berichtsstandard

Obwohl wir als eigener Standort innerhalb einer Unternehmensgruppe nicht berichtspflichtig sind, war es unser Anliegen, transparent über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten zu berichten. Der Bericht des Mutterkonzerns wird in Zukunft der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD-Richtlinie 2022/2464) der Europäischen Union sowie den darin empfohlenen European Sustainability Reporting Standards (ESRS) folgen.

### Zeitlicher Rahmen

Der Bericht deckt das Geschäftsjahr 2025 ab und ist auf einen Jahresrhythmus ausgelegt.

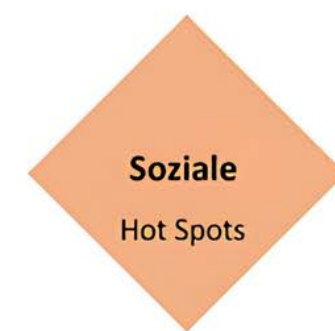
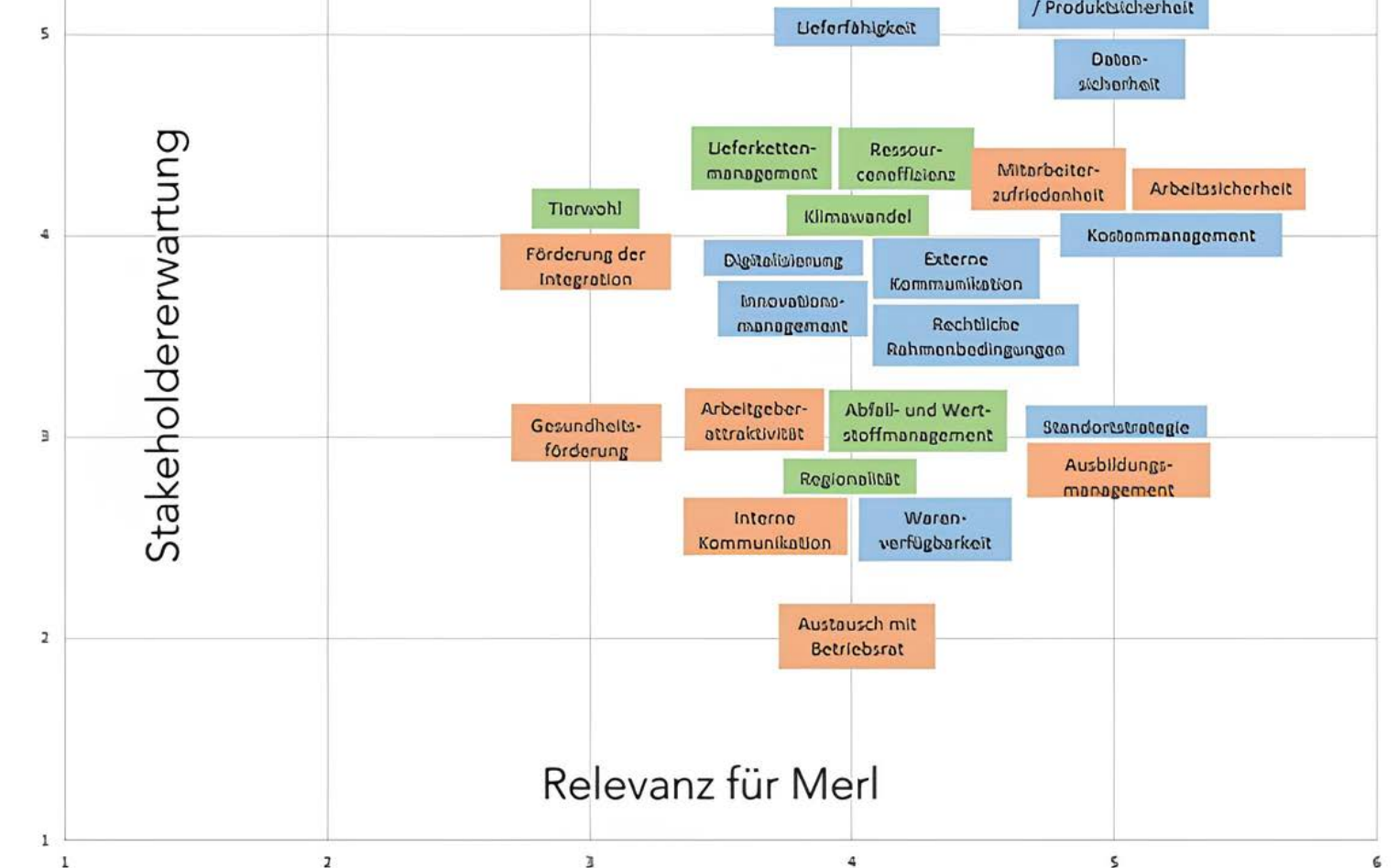
### Freigabe

Die Freigabe des Berichts erfolgte durch die Geschäftsleitung. Eine dritte Instanz als „3rd Party Opinion“ wurde nicht hinzugezogen.



# DIE WESENTLICHKEITSMATRIX

Diese Matrix legt offen, welche zentralen Nachhaltigkeitsaspekte in unserem Unternehmen am einfachsten gesteuert werden können und auf welche Themen und Arbeitsfelder unser Unternehmen, sowie die Stakeholder Ihren Fokus legen. Unser Ansatz ist ganzheitlich und berücksichtigt sowohl ökologische, ökonomische und soziale Ziele. Unser nachhaltiges Handeln ist entsprechend auf diesen drei Säulen aufgebaut.



## Soziale Aspekte

- Mitarbeiter/innen-zufriedenheit
- Arbeitssicherheit
- Ausbildungsmanagement
- Gesundheitsförderung
- Interne Kommunikation
- Arbeitgeberattraktivität
- Förderung der Integration
- Austausch mit dem Betriebsrat.

## Ökologische Aspekte

- Tierwohl
- Lieferantenkettenmanagement
- Ressourceneffizienz
- Klimawandel
- Abfall- und Wertstoffmanagement
- Regionalität

## Ökonomische Aspekte

- Lieferfähigkeit
- Qualitätssicherung/ Produktsicherheit
- Datensicherheit
- Kostenmanagement
- Digitalisierung
- Externe Kommunikation
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Standortstrategie
- Warenverfügbarkeit



## Vision, Mission und Werte

Wieso machen wir, was wir machen, warum machen wir es so, wie wir es machen und was ist uns wichtig in unserer täglichen Arbeit? Was treibt uns an, was wollen wir beachten und was macht uns speziell? In und außerhalb unseres Unternehmens treffen wir Menschen, arbeiten miteinander und füreinander, arbeiten mit der Natur und deren Produkten. Wie dies gelebt wird, haben wir wie folgt festgeschrieben:

### Unsere Vision

Als verlässlicher und innovativer Partner für Feinkostspezialitäten und hochwertige Patisserie-Desserts verbinden wir bei MERL seit Generationen handwerkliches Können mit modernen Ansprüchen. Unsere Vision ist es, Genuss zu schaffen, der überzeugt – nicht nur geschmacklich, sondern auch durch seine Herkunft, Herstellung und Haltung.

### Unsere Mission

Wir beliefern unsere Kund/innen mit den besten und sichersten Produkten – zuverlässig, frisch und mit höchstem Anspruch. Dabei ist Qualität für uns mehr als ein Versprechen: Sie ist das Fundament unserer täglichen Arbeit und spiegelt sich in jeder Feinkostspezialität und jedem Patisserie-Dessert wider. Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt: Kund/innen, Mitarbeitende und Partner. Nachhaltigkeit ist für uns keine Zusatzoption, sondern die Grundlage für langfristiges Vertrauen und wirtschaftliches Bestehen. Deshalb denken wir Qualität nicht nur als Produktmerkmal, sondern als gelebte Verantwortung.  
Unsere Mission: Vielfalt im Einklang mit Exzellenz und Fairness.



## Unsere Werte

Als Team leben wir Werte, die weit über den Arbeitsalltag hinausreichen. Sie bilden das Fundament unserer Unternehmenskultur und prägen ein Miteinander, basierend auf Ehrlichkeit und Vertrauen mit Kund/innen, Mitarbeitenden und Partnern. Durch unsere Qualitäts- und Kundenorientierung in Verbindung mit der Förderung der Eigenständigkeit und Freiheit unserer Mitarbeitenden schaffen wir Produkte, die begeistern. Dabei spielen die Wertschätzung sowie der Mut zu Wachstum und Veränderung für uns eine entscheidende Rolle.

## Unsere Qualität

Qualität ist bei uns kein einfacher Begriff, sondern seit über 90 Jahren gelebter Anspruch. Ein zentraler Baustein unserer Qualitätsphilosophie sind die langjährigen und engen Partnerschaften mit unseren Lieferanten, die auf Ehrlichkeit und Transparenz beruhen.

In unserer Produktion setzen wir auf moderne, nachhaltige Verarbeitungsverfahren, die unsere Produkte qualitativ und ressourcenschonend herstellen. Innovation und Tradition gehen dabei Hand in Hand. Ob neue oder alte Produktlinie, wir verzichten weitestgehend auf künstliche Aromen, Konservierungs- und Süßstoffe, so gehört schonende Handarbeit bei der Zubereitung unserer Produkte seit jeher dazu. So entsteht ehrlicher Geschmack, den man schmeckt und dem man vertrauen kann. Dank durchgängiger Qualitätskontrollen durch unser firmeneigenes Labor, mit mikrobiologischen und analytischen Prüfungen, garantieren wir höchste Produktsicherheit bei gleichbleibender Qualität.



## Umweltengagement

Wir betrachten den Umweltschutz als einen sehr wichtigen Teil der Qualität. Deshalb haben wir diesen ins Qualitätsmanagementsystem integriert. Die Verantwortlichen der Unternehmensleitung stellen dies sicher und haben die Aufgabe, die Belange ständig zu prüfen und zu verbessern.

Jährlich werden im Team und durch die GF die Ziele überprüft und neue Ziele festgelegt. Dabei werden Anregungen aus der Umweltpolitik, der Ökobilanz, der Bewertung der Maschinen und Anlagen und Ideen der Mitarbeitenden und Führungskräfte in konkrete Maßnahmen umgesetzt. Die Mittel zur Erreichung der festgelegten Ziele werden von der Geschäftsleitung bereitgestellt. Dem ESRS-Standard (European Sustainability Reporting Standards) gemäß behandeln wir nachfolgend die Themen Klimawandel, Umweltverschmutzung, Wasser- und Meeresressourcen, Biodiversität und Ökosysteme, Ressourcenverbrauch und Kreislaufwirtschaft. Zu jedem dieser Themen beschreiben wir unsere Ziele und Maßnahmen.





# KLIMAWANDEL (ESRS E1)

Unternehmen weltweit erkennen zunehmend die Dringlichkeit, gegen den Klimawandel vorzugehen. Dies umfasst die Reduzierung von Treibhausgasemissionen sowie die Anpassung an die bereits spürbaren Folgen des Klimawandels. Auch für uns ist es essenziell, einen Beitrag zum globalen Klimaschutz zu leisten.

## Ziele

Die Wernsing Food Family verfolgt das Ziel, den eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck konsequent zu reduzieren und investiert hierfür gezielt in erneuerbare Energien, Energieeffizienz und emissionsärmere Technologien. Ein zentrales langfristiges Klimaziel der Gruppe ist das Erreichen von Netto-Null-Emissionen in Scope 1–3 bis spätestens 2050. Im Dezember 2023 hat sich die Wernsing Food Family der Science Based Targets initiative (SBTi) angeschlossen. Die entsprechenden wissenschaftsbasierten Klimaziele wurden im April 2026 durch die SBTi validiert. Damit bekennt sich die Gruppe zu einem wissenschaftlich fundierten Reduktionspfad und setzt klare Impulse für die Transformation innerhalb der Lebensmittelindustrie.





# KLIMAWANDEL (ESRS E1) & UMWELTVERSCHMUTZUNG (ESRS E2)

## Maßnahmen

Um die Umweltbelastungen gezielt zu reduzieren, setzt MERL auf einen systematischen Verbesserungsprozess: Durch kontinuierliche Überwachung, Dokumentation und Bewertung ökologischer Kennzahlen werden Potenziale erkannt und ausgeschöpft. Dabei steht die Anwendung der besten verfügbaren Technologien zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen entlang der betrieblichen Wertschöpfung im Mittelpunkt.

Aktive Maßnahmen dabei sind folgende:

- Umrüstung der Beleuchtung auf effizientere LED-Lichtsysteme zur dauerhaften Senkung des Energieverbrauchs.
- Optimierung der Energie- und Wärmerückgewinnung unserer Maschinen und Anlagen, um wertvolle Energie nicht ungenutzt zu verlieren.
- Eine schrittweise Umstellung der Kühlanlagen auf modernere und klimafreundlichere Kühltechnologien.
- Die laufende Sensibilisierung der Mitarbeitenden zum Thema Energie und Nachhaltigkeit im beruflichen, sowie im privaten Alltag.
- Vermeidung von Emissionen durch eine jährliche Standort-Emissionsüberprüfung. (Stand 2025 hat unser Standort nach der Überprüfung keine relevanten Emissionen).



# WASSER- UND MEERESRESSOURCEN (ESRS E3)

Der verantwortungsvolle Umgang mit Wasserressourcen ist entscheidend für den Schutz dieses lebensnotwendigen Gutes. Unternehmen sind gefordert, Wassermanagementpraktiken zu implementieren, die sowohl den Verbrauch reduzieren als auch die Qualität der Wasserressourcen schützen

## Ziele

MERL legt höchsten Wert auf einen effizienten und nachhaltigen Umgang mit dem kostbaren Gut Wasser. Das Unternehmen engagiert sich aktiv für den Schutz von Wasserressourcen jeglicher Art. Dazu pflegt es einen intensiven Austausch mit allen Stakeholdern, welche mit der Ressource Wasser zu tun haben.

## Maßnahmen

Durch die Einführung von wassersparenden Technologien und Verfahren wird der Wasserverbrauch weitestgehend minimiert. Zudem trägt ein umfassendes Risikomanagement dazu bei, potenzielle Auswirkungen auf Wasserressourcen unter Kontrolle zu halten. Aktive Maßnahmen dabei sind folgende:

- Überprüfung der Reinigungsprozesse und Optimierung des Wasserverbrauchs.
- Schulung der Mitarbeitenden zur Optimierung des Wassereinsatzes.
- Aufbereitung und Reinigung unseres Abwassers.
- Programme zur Schonung der Weltmeere.

Neben den Maßnahmen an unserem Standort erhalten rund 90% der Geschäftspartner unseren „Code of Conduct“, welcher unter anderem unsere Erwartungen an Umwelt- und Ressourcenschutz regelt



# BIODIVERSITÄT UND ÖKOSYSTEME (ESRS E4)

Der Erhalt der Biodiversität und der Schutz von Ökosystemen sind essenziell für die Aufrechterhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen. Unternehmen müssen durch nachhaltige Betriebsführung und den Schutz natürlicher Lebensräume einen wesentlichen Beitrag leisten.

## Ziele

MERL engagiert sich für den Schutz der Biodiversität und unterstützt die Erhaltung gesunder Ökosysteme durch nachhaltige Praktiken in der Landwirtschaft und darüber hinaus. Das Unternehmen pflegt einen wertschätzenden Dialog mit seinen Mitarbeitenden und Partnern, zur Unterstützung dieser durch Schulung und Bewusstseinsbildung für die Themen Artenvielfalt und Landschaftsschutz.

## Maßnahmen

Das Unternehmen setzt sich aktiv für den Erhalt der Biodiversität ein. Dazu gehört unter anderem die Beschaffung unserer Rohstoffe aus zertifizierten Nachhaltigkeitsprogrammen wie KAT; RFA und MSC.

Dazu bewertet MERL die Umweltbelastungen neuer Tätigkeiten, Prozesse und Verfahren im Voraus. Dies schließt den Schutz natürlicher Lebensräume und die Förderung der Artenvielfalt mit ein. Aktive Maßnahmen dabei sind folgende:





# BIODIVERSITÄT UND ÖKOSYSTEME (ESRS E4)



- Angrenzende Grünzonen auf Betriebsgeländen werden insekten- und pflanzenfreundlich gehalten.
- Unsere Partner werden zur Biodiversität und Kontrolle der Betriebe auf Nachhaltigkeit sensibilisiert.
- Die Reduktion des Einsatzes von Giftködern zur Schädlingsbekämpfung am Betriebsgelände.
- Aktive Mitgliedschaften bei Organisationen und Netzwerken, die sich für Umwelt und Natur engagieren.
- Der Einsatz von biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln





# RESSOURCENVERBRAUCH UND KREISLAUFWIRTSCHAFT (ESRS E5)

Eine nachhaltige Nutzung von Ressourcen und die Förderung der Kreislaufwirtschaft sind essenziell, um Ressourcenverbrauch zu reduzieren und Abfälle effektiv zu managen. Unternehmen sind angehalten, Ressourceneffizienz und Recycling in den Mittelpunkt ihrer betrieblichen Prozesse zu stellen.

## Ziele

MERL zielt darauf ab, schrittweise den Ressourcenverbrauch zu minimieren und aktiv die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu fördern, insbesondere durch die Entwicklung und Nutzung nachhaltiger Produktions-, Verpackungs- und Transportlösungen.

## Maßnahmen

Die Förderung von Recycling und die Minimierung von Abfällen sind zentrale Aspekte der Unternehmensstrategie. Neuinvestitionen werden stets unter dem Aspekt der minimalen Umweltbelastung getätigt, wobei die umwelttechnisch beste Lösung bevorzugt wird, sofern sie wirtschaftlich vertretbar ist. Das Umweltteam überarbeitet jährlich das Umweltprogramm, um die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung sicherzustellen. Aktive Maßnahmen dabei sind folgende:

- Projekte zur Prüfung von recycelbaren Materialien und Reduzierung von Druckfarben auf Kartonagen.



# RESSOURCENVERBRAUCH UND KREISLAUFWIRTSCHAFT (ESRS E5)

## Soziales Engagement

Der soziale Einsatz ist ein grundlegender Bestandteil unserer Arbeit, weshalb wir diesen fest in unserem Managementsystem eingebettet haben. Susanne Merl aus der Inhaberfamilie ist verantwortlich für das Managementsystem für Personalfragen, sowie Arbeit- und Gesundheitsmanagement in allen Unternehmensbereichen. Sie überwacht, sucht kontinuierlich nach Verbesserungen und stellt die Einhaltung der Standards sicher. Um unsere sozialen Verpflichtungen zu erfüllen und kontinuierlich zu verbessern, unterziehen wir uns periodisch internen Reviews. Wir haben ein Programm für soziale Verantwortung integriert, welches jährlich im Rahmen des Management-Reviews aktualisiert wird. Die bisherigen Ziele werden evaluiert und neue Ziele definiert. Dieser Prozess beinhaltet die Einbeziehung der Umweltpolitik, die Bewertung unserer Arbeitspraktiken sowie der Ideen unserer Mitarbeitenden und Führungskräfte. Die für die Umsetzung dieser Ziele erforderlichen Ressourcen werden von der Geschäftsleitung bereitgestellt, um eine nachhaltige und positive Entwicklung sowohl innerhalb des Unternehmens als auch in der Region zu fördern. Dem ESRS-Standard (European Sustainability Reporting Standards) gemäß behandeln wir nachfolgend die Themen Arbeits- und Gesundheitsschutz, Arbeitsbedingungen und Sozialschutz, Menschenrechte, lokale Entwicklung und regionale Wertschöpfung. Zu jedem dieser Themen beschreiben wir unsere Ziele und Maßnahmen.





# ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ (ESRS S1)

Ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen, ist essenziell für das Wohlergehen der Mitarbeitenden und die Produktivität des Unternehmens. Die Verhütung von Arbeitsunfällen und berufsbedingten Erkrankungen steht im Zentrum des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

## Ziele

Sowohl als MERL als auch als Teil der Wernsing Food Family haben wir uns verpflichtet, Arbeitsplätze zu schaffen, die sicher sind und keine Gefahr auf Verletzung und Erkrankung bietet. Das Unternehmen ist entschlossen, die Gesundheit der Mitarbeitenden zu bewahren und Unfälle zu vermeiden, indem es proaktiv Gefahren erkennt und entsprechende Präventionsmaßnahmen ergreift.

## Maßnahmen

Um dieses Ziel zu erreichen, fördert MERL die Sensibilisierung der Mitarbeitenden für Arbeits- und Gesundheitsschutz durch regelmäßige Aus- und Weiterbildungen. Das Unternehmen verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Verpflichtungen und zur ständigen Verbesserung der Leistungen im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Mitarbeitende werden ermutigt, Verbesserungsvorschläge zu machen, um ein sichereres und gesünderes Arbeitsumfeld zu fördern.





# ARBEITSBEDINGUNGEN UND SOZIALSCHUTZ (ESRS S2)

Faire Arbeitsbedingungen und ein angemessener Sozialschutz sind Grundpfeiler sozialer Gerechtigkeit und tragen zur Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden bei. Dies umfasst angemessene Löhne, Arbeitszeiten und den Zugang zu sozialen Sicherungssystemen.

## Ziele

MERL verpflichtet sich zur Einhaltung aller relevanten Arbeitsgesetze und sozialen Standards, um faire Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden zu garantieren. Das Unternehmen ist durch Engagement über den Arbeitsplatz hinaus ambitioniert, umfassenden Sozialschutz für das persönliche und berufliche Wohlbefinden seiner Mitarbeitenden zu gewährleisten.

## Maßnahmen

Durch die kontinuierliche Überprüfung und Anpassung der Arbeitsbedingungen stellen wir sicher, dass alle Mitarbeitenden von einem fairen und unterstützenden Arbeitsumfeld profitieren. Das Unternehmen engagiert sich für die Aufrechterhaltung eines hohen Standards im Sozialschutz und fördert die ständige Verbesserung in diesem Bereich.





# MENSCHENRECHTE (ESRS S3)

Der Schutz und die Förderung der Menschenrechte innerhalb der Unternehmensaktivitäten und in der Lieferkette sind wesentliche Aspekte unternehmerischer Verantwortung. Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihre Geschäftstätigkeiten nicht zur Verletzung von Menschenrechten beitragen.

## Ziele

MERL verpflichtet sich zur Achtung der Menschenrechte und zur Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen und anderer Anforderungen in diesem Bereich. Das Unternehmen ist konsequent bestrebt, jegliche Form von Menschenrechtsverletzungen innerhalb seiner Betriebsstätten und in der Lieferkette zu verhindern.

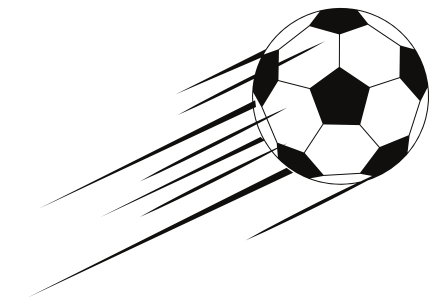
## Maßnahmen

Durch regelmäßige Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen für Mitarbeitende und Führungskräfte gewährleistet MERL das Bewusstsein und das Verständnis für Menschenrechtsfragen. Die Einhaltung der Menschenrechte wird kontinuierlich überwacht und bewertet, um sicherzustellen, dass die Geschäftspraktiken des Unternehmens den höchsten ethischen Standards entsprechen. Der Großteil der Lieferanten (rund 70%) ist aktiv an Einkaufsbedingungen gebunden, die unter anderem die Einhaltung der Sozialstandards des BSCI-Verhaltenskodex vorgeben. Außerdem erhalten rund 90% der Lieferanten unseren „Code of Conduct“, welcher unter anderem den Umgang mit Mitarbeitenden (inkl. Diskriminierung, Kinder- und Zwangsarbeit sowie Arbeitssicherheit) regelt.



# LOKALE ENTWICKLUNG UND REGIONALE WERTSCHÖPFUNG (ESRS S4)

Unternehmen haben eine wichtige Rolle in den Gemeinden, in denen sie tätig sind. Die Förderung des sozialen und wirtschaftlichen Wohlergehens dieser Gemeinschaften und die Achtung ihres Rechts auf Entwicklung sind zentrale Aspekte der Unternehmensverantwortung.

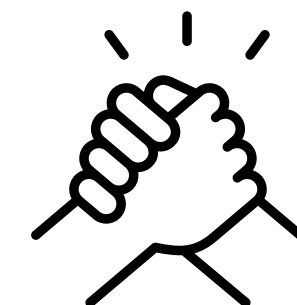


## Ziele

MERL verpflichtet sich, einen positiven Beitrag zu den lokalen Gemeinschaften zu leisten und deren Recht auf soziale und wirtschaftliche Entwicklung zu respektieren. Das Unternehmen erkennt die Bedeutung der Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren und der Unterstützung von Gemeinschaftsprojekten an.

## Maßnahmen

Durch den offenen Dialog und die Kooperation mit lokalen Vereinen, Behörden und Stakeholdern strebt MERL danach, einen nachhaltigen und positiven Einfluss auf die regionale Entwicklung zu nehmen. Das Unternehmen setzt sich für die Förderung von Initiativen ein, die das soziale, wirtschaftliche und kulturelle Wohlergehen der Gemeinschaften unterstützen.





# UNSER GLOBALER BEITRAG

Die Sustainable Development Goals, kurz: SDGs, die 17 globalen Ziele für eine nachhaltige Entwicklung mit ihren 169 Unterzielen, sind das Kernstück der Agenda 2030 der Vereinten Nationen (UN). Sie zielen weltweit auf eine gedeihliche und zukunftsfähige Entwicklung auf wirtschaftlicher, sozialer sowie ökologischer Ebene ab. MERL und die Wernsing Food Family tragen aktiv zu den 17 SDGs der Vereinten Nationen bei, indem wir in verschiedenen Bereichen nachhaltige Praktiken umsetzen. Die ergriffenen und geplanten Maßnahmen leisten wertvolle Beiträge zur Erreichung der SDGs, wobei 10 SDGs im Speziellen priorisiert werden:

## SDG 1: Keine Armut

MERL bekämpft Armut durch die Schaffung stabiler und langfristiger Arbeitsplätze sowie durch die Zahlung fairer Löhne. Zudem unterstützt das Unternehmen lokale Gemeinschaften durch soziale Projekte.



## SDG 2: Kein Hunger

Das Unternehmen trägt zur Ernährungssicherheit bei, indem es Produkte zur wertvollen Ernährung der Menschen aus hochwertigen Rohstoffen herstellt und dabei Lebensmittelabfälle reduziert und nachhaltige Landwirtschaftspraktiken fördert.





# UNSER GLOBALER BEITRAG

## SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen

Durch die Produktion gesunder, nährstoffreicher Produkte fördern wir eine ausgewogene Ernährung und unterstützen so das allgemeine Wohlergehen und die Gesundheit der Menschen.



## SDG 4: Hochwertige Bildung

Merl engagiert sich aktiv für die Förderung von Aus- und Weiterbildungen im Unternehmen, indem es in unterschiedlicher Weise interne Schulungen, Fort- und Weiterbildungen unterstützt, sowie Ausbildungsprogramme für verschiedene, anerkannte Ausbildungsberufe anbietet.



## SDG 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

Merl setzt auf kontinuierliche Reduktion des Wasserverbrauchs und investiert in Technologien zur biologischen Abwasserreinigung.



## SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie

MERL nutzt erneuerbare Energiequellen und verbessert die Energieeffizienz seiner Produktionsprozesse.

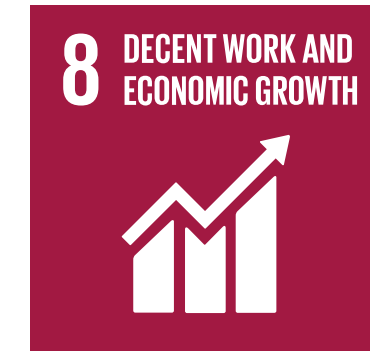




# UNSER GLOBALER BEITRAG

## SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

MERL bekennt sich ausdrücklich zu den Prinzipien menschenwürdiger Arbeit und verantwortungsvollem, nachhaltigem wirtschaftlichem Wachstum. Die Einhaltung der Menschenrechte sowie der Arbeits- und Gesundheitsmaßnahmen und weiterführende ethische Anforderungen werden fortlaufend überwacht und bewertet, um sicherzustellen, dass sämtliche Geschäftspraktiken höchsten ethischen Standards entsprechen.



## SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur

Die Unternehmensgruppe investiert in modernste, nachhaltige Technologien und fördert aktiv Innovationen in Produktentwicklung und Produktionsverfahren. Unsere Infrastruktur unterziehen wir regelmäßig interner Kontrollen, um ungenutzte Potenziale zu erkennen und zu nutzen.



## SDG 12: Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster

Das Unternehmen minimiert Produktionsabfälle, fördert Recycling, entwickelt gemeinsam mit den Lieferanten nachhaltige Verpackungen und sensibilisiert Kundinnen, Mitarbeitende und Partner für nachhaltigen Konsum. Außerdem fördert das Unternehmen aktiv Innovationen in Produktentwicklung und Produktionsverfahren, um maximale Effizienz zu gewährleisten.





# UNSER GLOBALER BEITRAG

## SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

Unser Ansatz ist ganzheitlich und berücksichtigt sowohl ökologische, ökonomische und soziale Ziele. Unser nachhaltiges Handeln ist entsprechend auf diesen drei Säulen aufgebaut. Mit dieser Verknüpfung wollen wir unseren Beitrag für gute Ernährung und zur Wahrung der Lebensgrundlagen für kommende Generationen leisten. Durch aktive Maßnahmen, Kennzahlen, Zertifizierungen und Überprüfungen leisten wir unseren Beitrag zum Klimaschutz. Diese umfassenden Aspekte werden in dem Nachhaltigkeitsbericht 2025 erläutert.





# NACHWORT

Nachhaltigkeit ist kein statischer Zustand, sondern ein fortlaufender Prozess. MERL gestaltet diesen Prozess als Teil der Wernsing Food Family mit Engagement und Weitblick. Die kontinuierliche Verbesserung und regelmäßige Überprüfung aller aufgeführten Maßnahmen sind dabei ebenso zentral wie die Erschließung neuer, zukunftsweisender Ansätze.

Indem wir Innovationen fördern, ohne bewährte Traditionen aus dem Blick zu verlieren, schaffen wir eine ausgewogene Balance zwischen Fortschritt und Verantwortung. MERL versteht sich als aktiver Mitgestalter für eine gute Ernährung und als verlässlicher Partner zur Sicherung unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Heute und für zukünftige Generationen.

